

## KOMMENTAR

### **CAP- MARKT – mehr Fragezeichen, als Antworten**

Der Einkaufsmarkt ist im Juli 2017 abgebrannt. Seitdem frage ich mich, ob ich all das glauben soll, das mir in Wort und Schrift so alles mitgeteilt wurde. Ich sag es direkt: „Nein, ich glaube das Meiste nicht. Ich fühle mich verarscht.“

In dem Artikel vom 30. August ist zu lesen, dass die AWO zunächst (?) 2. 65 Mio. von der Brandversicherung bekommen hat.

#### **WANN hat die AWO Hessen- Süd das Geld bekommen?**

Ich lese in dem Artikel, dass (Zitat von Herrn Bauch) : „Ein Großteil der 2.65 Mio. in Fehlplanungen und für den Defizitausgleich im gesamten südhessischen AWO-Konzern verwendet wurde. Ein vergleichsweise geringer Anteil habe dem eigentlichen Bauvorhaben gedient.“

Da kann ich ja nur sagen: Welch ein Glücksfall, dass ausgerechnet zu dem Zeitpunkt, als die kriminellen Machenschaften der damaligen AWO- Führungsriege bekannt wurden, der CAP- Markt abgebrannt ist.....

**WAS heißt „ein Großteil“? WIEVIEL ging für das eigentliche Bauvorhaben (incl. Planung, selbstverständlich auch der Fehlplanung! ) drauf?**

**WIEVIEL floß an die AWO- Hessen Süd?**

**WAS ist eigentlich aus der Anklage gegen das ehemalige Ingenieurbüro geworden?**

**WENN von „südhessischen AWO- Konzern“ die Rede ist, welcher Verband ist damit konkret gemeint?**

**WARUM habe ich bis heute keine öffentliche Stellungnahme der AWO- Odenwaldkreis zum Thema CAP-Markt gelesen?**

**WARUM sagt der ehemalige Vorsitzende der AWO -Odenwaldkreis, Herr Michael Reuter (SPD), NICHTS zu dem Thema? WARUM nicht die Ortsvorsitzende der AWO-Höchst, Frau Monika Giesen-Wiese (SPD)?**

**WARUM hat sich bis heute keine der vier Parteien in der Gemeindevertretung aufgrund der Berichterstattung vom 30. 8. zum aktuellen Sachstand geäußert?**

Weder im MB, OE oder auf der eigenen Internetseite?

Speziell der KAH, der anlässlich der Kommunalwahl doch Stimmung (in Eigeninteresse?) für den Wiederaufbau des Marktes mit einer Unterschriftenliste gemacht hat.

Und die SPD, die keine Gelegenheit ausläßt, um die Sozialarbeit der AWO auch für ihre eigenen Zwecke werbewirksam zu mißbrauchen.

**WARUM reagiert Herr Bitsch beim Thema „Wiederaufbau CAP-MARKT“ nur, wenn er zufällig mal gefragt wird?**

**Stimmt es, dass das Ingenieurbüro Maike Schlichting (Hassenroth) die Arbeit für die AWO eingestellt hat ?**

**WANN und WARUM hat sie das getan?**

**WER hat Frau Schlichting für ihre Dienste bezahlt?**

**Ist das andere Ingenieurbüro ( Trautmann/Dingeldein aus Reichelsheim) ebenfalls ausgeschieden?**

**Wenn JA, WANN und WARUM?**

**Von wem wurde das Büro bezahlt?**

In dem Artikel vom 30. 8. 021 ist zu lesen, dass bis Ende September noch eine Verhandlung mit der Brandversicherung ansteht.

Bis heute habe ich, bzw. die Öffentlichkeit, keine Information über das Resultat des Gesprächs gelesen oder gehört.

Wolfgang May, ausserparlamentarischer Sprecher der Wende für Höchst, WfH